

**Fraktion FDP, Freie Wähler, B90/Grüne  
Gemeindevertretung Hoppegarten**

Beschlussantrag zur Sitzung der Gemeindevertretung Hoppegarten am  
10.12.2012

Gemeinde Hoppegarten  
Herrn Kay Juschka  
Vorsitzender der Gemeindevertretung  
Lindenallee 14  
15366 Hoppegarten

Hoppegarten, 19.11.2012

Sehr geehrter Herr Juschka,

die o. g. Fraktion der Gemeindevertretung Hoppegarten bittet den  
folgenden Antrag zur Beschlussfassung in die Tagesordnung der Sitzung  
der Gemeindevertretung am 10.12.2011 aufzunehmen:

**Antrag: Prüfauftrag zur Errichtung einer Ampelanlage an der  
Kreuzung Thälmannstraße / Mahlsdorfer Straße**

**Beschlussfassung:**

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

**Die Verwaltung wird beauftragt, unabhängig der  
Verkehrskonzeption, die Errichtung einer Ampelanlage an der  
Kreuzung Thälmannstraße / Mahlsdorfer Straße (ersatzweise  
Umbau der vorhandenen Fußgängerampel zu einer  
verkehrsabhängig gesteuerten Ampel) zu prüfen.**

**Begründung:**

Die Thälmannstraße in Hönow ist eine vielbefahrenen Straße. Sie dient, den Durchgangsverkehr an dieser Stelle ausgeblendet, als direkten Verbindungen der Anlieger der Siedlung mit der Hoppegartener Straße sowie der Mahlsdorfer Straße. Die gestiegenen Einwohnerzahlen der Siedlung, damit einhergehend das gestiegene Verkehrsaufkommen in den letzten Jahren, machen eine Koordinierung und Regelung des Verkehrsflusses notwendig, um die Querung der Vorfahrtstraßen Hoppegartener Straße und Mahlsdorfer Straße möglichst reibungslos zu gestalten. Der Querungsverkehr mit der Hoppegartener Straße wird durch eine Ampelanlage geregelt, die Querung an der Mahlsdorfer Straße verfügt jedoch nur über eine Fußgängerampel.

Über die allgemeine Verkehrslage hinaus dient die Thälmannstraße vor allem als Zufahrtstraße zur Gebrüder-Grimm-Grundschule. In den Morgen- und Nachmittagsstunden ist daher hier ein noch stärkeres Verkehrsaufkommen zu verzeichnen. Der Neubau der Kita auf dem Gelände der Grundschule wird eine weitere Zunahme des Verkehrs bewirken. Schon jetzt gibt es erhebliche Wartezeiten und gefährliche Situationen durch „Ausnutzen kleinerer Lücken“ im Verkehr der Mahlsdorfer Straße.

Eine Ampelanlage an dieser Kreuzung würde den Verkehrsfluss erheblich begünstigen und sichern. Gegebenenfalls könnten sich hierbei die ohnehin anstehenden Baumaßnahmen an der Thälmannstraße kostenmindernd auswirken.

Mit freundlichen Grüßen



Maurice Birnbaum  
Fraktionsvorsitzender  
FDP/FW/B90/Grüne